

**Sektion Oberhasli**  
**Schweizer Alpen-Club SAC**  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer



# CLUB-BLETTLI

JUNI 2025



switzerland

MEMBER  
PLUS

# 125 Jahre – 125 Erlebnisse.

Zum 125-Jahr-Jubiläum schenken wir unseren Mitgliedern über 125 Erlebnisse: Entdecken Sie die Schweiz und profitieren Sie von Vorzugskonditionen bei Hotels, Erlebnissen und dem ÖV. Saisonale Highlights genießen Sie mit 50% Rabatt.

Angebot entdecken  
und profitieren:  
[raiffeisen.ch/125-erlebnisse](http://raiffeisen.ch/125-erlebnisse)



# INHALT

- 5 Editorial
- 6 Ausserordentliche GV am 11. August 2025
- 6 Neue Hüttenwarte im Broch
- 9 Monatshöcks Seniorinnen und Senioren
- 9 Tourenleitertreffen 2025
- 11 Rettungsberichte 2024
- 20 Tourenberichte
- 28 Tourenleiterfortbildung 2025
- 29 SW-Touren der Seniorinnen und Senioren 2025
- 34 Zeileninserate
- 37 Impressum
- 38 Vorstandsmitglieder

## TITELBILD

Blick von der Hintere Rossflue  
Richtung Wetterhörner  
Foto: Heidi Schwaiger

DRUCKSACHEN SIND UNSERE

# LEIDENSCHAFT

UND DAS BEREITS SEIT 50 JAHREN

50  
JAHRE

KUECHLERDRUCK AG

[www.kuechler-druck.ch](http://www.kuechler-druck.ch) · Giswil · Meiringen

**grimsel taxi**

Autodienste | Werner Kehrl

Sonnseite 350 | 3864 Guttannen

+41 33 973 12 09 | +41 79 414 68 17

[info@grimseltaxi.ch](mailto:info@grimseltaxi.ch) | [www.grimseltaxi.ch](http://www.grimseltaxi.ch)

**swiss  
helicopter** 

Rundflüge · Heliskiing · Materialtransporte



3814 Gsteigwiler-Interlaken, 3860 Schattenhalb-Meiringen,  
3770 Zweisimmen, 3783 Gstaad-Grund  
T+ 41 (0)33 828 90 00, [swisshelicopter.ch](http://swisshelicopter.ch)



**Quality.**  
Our Passion.

# EDITORIAL



## LIEBE CLUBMITGLIEDER

Lange Jahre war der Anschluss der Brochhütte ans Stromnetz ein frommer Wunsch des Vorstands, nun scheint er Realität zu werden – wenn alles klappt, könnte noch dieses Jahr mit den Bauarbeiten gestartet werden. Um die Grab-, Umbau- und Anschlussarbeiten im laufenden Jahr zu finanzieren, bitten wir euch um die Genehmigung des Kredits in Höhe von CHF 40'000 im Rahmen der ausserordentlichen Generalversammlung unserer Clubs am 11. August 2025 im Hotel Tourist in Willigen (mehr Infos dazu auf Seite 6).

A propos Brochhütte: Am 1. Juni 2025 haben Heidi und Andreas Schmutz als neue Hüttenwarte im Broch ihre Arbeit aufgenommen. Mehr über das Paar aus Hofstetten, ihren Bezug zum Reichenbachtal und ihre Pläne als Hüttenwarte erfahrt ihr im Interview auf den Seiten 6 & 7. Die beiden freuen sich über alle Mitglieder des SAC Oberhasli, die auf ein Stück Kuchen bei ihnen vorbeischauchen oder die Nacht im Broch verbringen.

In dieser Ausgabe findet ihr eine Auswahl der Rettungsberichte 2024 der Rettungsstation Oberhasli, verfasst von unserem langjährigen Rettungschef Theo Maurer. Alle Berichte sind auf unserer Website unter Alpine Rettung zu finden. Ebenfalls reichlich Lesestoff bieten die Wintertourenberichte der Aktiven und der Seniorinnen und Senioren – ich wünsche allen Mitgliedern einen gelungenen, unfallfreien Sommer in den Bergen auf oder abseits bekannter Wege.

Heidi Schwaiger  
Co-Präsidentin

# EINLADUNG ZUR AUSSERORDENTLICHEN GV

**DATUM: 11. AUGUST 2025 | UHRZEIT: 20.00 UHR | ORT: HOTEL TOURIST, WILLIGEN**

## **TRAKTANDENLISTE:**

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler
2. Stromanschluss Brochhütte:  
Kredit für Grabarbeiten, Kabeleinzug und Umbauarbeiten in Höhe von CHF 40'000
3. Verschiedenes

## **ERGÄNZENDE INFORMATION ZU TRAKTANDUM 2**

Der Verein «Elektrische Energie ins Reichenbachtal» ist im Februar 2025 an den Vorstand des SAC-Oberhasli herangetreten mit dem Angebot, die Brochhütte im Rahmen des Stromanschlussprojekts Gschwandenmad–Schwarzwaldalp mitaufzunehmen. Die Grabarbeiten und die Kabelverlegung sind für diesen Sommer vorgesehen. Die Anschlussarbeiten in der Hütte planen wir für nächstes Jahr. Der Stromanschluss vereinfacht die Bewartung der Hütte im Winterhalbjahr, wenn Solarstrom knapp ist. Zudem können wir künftig überschüssigen Strom der Solaranlage ins Netz einspeisen. Der Vorstand beantragt zur Umsetzung des Stromanschlusses einen Gesamtkredit in der Höhe von CHF 40'000.

Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen.

## **NEUE HÜTTENWARTE IM BROCH**

Heidi und Andreas Schmutz haben per 1. Juni 2025 die Brochhütte im Reichenbachtal übernommen. Die 58-jährige Physiotherapeutin und der 56-jährige gelernte Käser und heutige Postautochaffeur treten die Nachfolge von Bäni Berchtold an, der im Februar unerwartet gestorben ist. Das Paar aus Hofstetten, das mehrere Jahre Käsereibetriebe im Bernbiet führte, hat einen besonderen Bezug zum Reichenbachtal, wie es im Interview verrät.

### **Ihr habt vor wenigen Wochen die Brochhütte übernommen. Welchen Bezug habt ihr zum Reichenbachtal?**

Heidi: Wir haben unsere «Flitterwochen» auf der Grossen Scheidegg verbracht. Im Sommer 1994

arbeiteten wir 100 Tage als Käser im Senntum Schenk mit unserer damals wenigen Monaten alten Tochter Anna. Res hatte als gelernter Käser immer von einem Alpsommer geträumt.

Andreas: In diesem Sommer hat es bei uns «Klick» gemacht. Seitdem hat das Reichenbachtal einen besonderen Platz in unseren Herzen. Wir sind jeden Sommer zurückgekehrt, zum Hornseeli gewandert, haben die Engelhörner entdeckt. 2013 habe ich eine Stelle als Chauffeur bei Grindelwald Bus angetreten und fahre seither regelmässig im Sommer und Winter auf die Grosse Scheidegg. Das war wie ein Heimkommen. Die Freude, nun eine Hütte im Reichenbachtal zu führen, ist gross.

**Als Hüttenwarte seid ihr Quereinsteiger. Wieso zieht es euch in die Brochhütte?**

Heidi: In den letzten Jahren habe ich unserer Tochter Anna in der Gadmer Lodge unterstützt und durfte auf der Tällihütte aushelfen und dort erste Erfahrungen sammeln. Doch klar, wir sind Anfänger als Hüttenwarte. Gleichzeitig sind wir mit unserem Hintergrund Allrounder.

Andreas: Der neue Job ist für uns eine Herausforderung, auf die wir uns sehr freuen. Learning by doing ist unser Motto.

**Worauf freut ihr euch am meisten?**

Heidi: Auf die Gäste! Und den Moment, wenn man morgens aufsteht und inmitten der Natur ist.

Andreas: Darauf, das Tal noch näher kennen zu lernen und im Herbst die Hirsche röhren zu hören.

**Wie wird euer Angebot aussehen?**

Heidi: Wir wollen möglichst viel selber machen, z.B. Spätzli oder warmen Tomme. Wir mögen guten Käse. (lacht)

**Was macht ihr in eurer Freizeit?**

Andreas: Ich helfe neben dem Busfahren in der Hütte. (lacht)

Heidi: Ich gehe davon aus, dass wir künftig wenig Freizeit haben werden. Ansonsten male ich gerne, Res bearbeitet Steine. Und wir verbringen gerne Zeit mit der Familie und in den Bergen.

Wir wünschen Heidi und Andreas einen gute Sommersaison und freuen uns, wenn Sektionsmitglieder den beiden einen Besuch im Broch abstatten. Die Hütte ist in den Sommermonaten – ausser am Donnerstag – täglich geöffnet.





esotec gmbh  
 gewerbestrasse 8  
 3862 innertkirchen  
 tel. +41 33 971 60 35



# Herausforderung Energie

[www.esotec.ch](http://www.esotec.ch)



**MAURER+RAZ AG**  
**BAUUNTERNEHMUNG**

Innertkirchen  
 Wilderswil  
 Matten/St. Stephan  
 Zweisimmen

033 971 10 41 · [maurer-raz.ch](http://maurer-raz.ch)

**Neues  
 entsteht,  
 indem  
 wir bauen!**



## MONATSHÖCKS SENIORINNEN UND SENIOREN

Donnerstag, den 10. Juli 2025	Hotel/Restaurant Urweider, Innertkirchen, 17.00 Uhr
Donnerstag, den 14. August 2025	Brochütte, Schwarzwaldalp, 15.00 Uhr
Donnerstag, den 4. September 2025	Hotel Steinbock, Brienz, 17.00 Uhr
Donnerstag, den 11. Dezember 2025	Hotel Tourist, Willigen, 17.00 Uhr

Gerhard Fischer, Seniorenverantwortlicher

## TOURENLEITERTREFFEN 2025

Datum / Ort:	2. Juli 2025, Restaurant Waldegg Brünigpass
Zeit:	19.00 Uhr
Themen:	Tourenplanung/Programm 2026, Rückblick/Ausbildung/Diverses
Anmeldung:	Barbara Lechner, Tourenchefin, lechner.barbara@bluewin.ch

**FRUTAL Meringues**  
www.frutal.ch



Viele gute süsse Sachen zum  
Schenken oder selber essen,  
geniessen Sie unsere Spezialitäten  
bei uns im Tea-Room.



**Frutal Versandbäckerei**  
Christoph & Erika Frutiger  
Bahnhofstrasse 18  
3860 Meiringen  
Tel. 033 971 18 21 / info@frutal.ch



**ÖkoFEN**

# Pellematic Compact

Die Heizung  
für wenig Platz  
und viel Komfort.



Geringer  
Platzbedarf mit nur

**0,5 m<sup>2</sup>**

Einfache Planung &  
Installation

**Bruno Boss GmbH | ÖkoFEN-Gebietsvertretung  
079 916 32 49 | [b.boss@oekofen.ch](mailto:b.boss@oekofen.ch) | [www.oekofen.ch](http://www.oekofen.ch)**

# RETTUNGSBERICHTE 2024

Nachfolgend eine Auswahl der Rettungsberichte des vergangenen Jahres. Alle Bericht sind auf unserer Website unter Alpine Rettung zu finden.

## 7. MÄRZ

Im Skigebiet Meiringen-Hasliberg oberhalb Mägisalp, fuhren vier Personen mit den Ski zuerst über eine gesperrte Piste hinunter. Auf halber Höhe verliessen sie die Piste und versuchten eine Variante im Tiefschnee. Dort gelangten sie in felsdurchsetztes Gelände. Sie zogen die Ski ab und versuchten zu Fuss weiterzugehen. Zwei Personen dieser Gruppe gelang es selbstständig über die Steilstufen hinunter zu gehen, die anderen beiden Personen getrauten sich nicht weiter und waren dort blockiert.

Rega 10 holte den RSH auf der Mägisalp ab. Der Arzt blieb auf dem Zwischenlandeplatz. Nach kurzem Rekeflug konnte der RSH bei den blockierten Personen abgesetzt werden. Der RSH bereitete die zwei unverletzten Personen für eine Windenaktion vor. In der ersten Windenaktion flog Rega 10 die Zwei und in der zweiten den RSH mit dem Material (Ski, Stöcke) auf den Zwischenlandeplatz auf Mägisalp. Dort konnten sie den Einsatz beenden.

## 18. MÄRZ

In der Gemeinde Schattenhalb beim Parkplatz Aareschlucht Ost, stürzte eine Frau mit suizidalen Absichten über einen etwa 20 Meter hohen Felsen ab. Die Frau blieb schwerverletzt auf einem Felsband liegen. Passanten konnten den Absturz beobachten und alarmierten die Polizei. Die EL Rega bot Rega 10 und einen RSH auf,

der sich in Meiringen bereithielt. Ein Bergführer/Retter der Rettungsstation Oberhasli wurde von den Passanten herbeigerufen. Dieser stieg nun hoch auf das Felsband zu der verletzten Frau und betreute diese dort. Kurze Zeit später traf Rega 10 ebenfalls ein und konnte den Arzt mit der Winde auf das Felsband absetzen. Aufgrund der vorgefundenen Situation wurde der RSH, der sich in Meiringen bereithielt, abbestellt.

Nachdem der Arzt und der Bergführer die Frau bereit für die Bergung gemacht hatten, flog Rega 10 die verletzte Frau und den Arzt in einer Windenaktion auf den Zwischenlandeplatz und anschliessend nach Bern/Inselspital. Der Bergführer stieg selbstständig hinunter auf den Parkplatz und beendete den Einsatz.

## 13. APRIL

Zwei Skihochtourenläufer bestiegen am Morgen von der Finsteraarhütte aus das Finsteraarhorn, fuhren dann ins Rotloch ab, stiegen in das Oberaarjoch auf um dort nach Guttannen abzufahren. Da die Zeit schon ziemlich fortgeschritten und der Schnee schon total durchweicht war, getrauten sich die Beiden zuvorderst am Oberaarsee die Abfahrt zur Staumauer nicht. Die Nassschnee- Lawinensituation war ihnen zu heikel. Zudem hätten die Beiden noch einen weiten Weg zur Grimsel und von dort noch eine Abfahrt nach Guttannen vor sich gehabt.

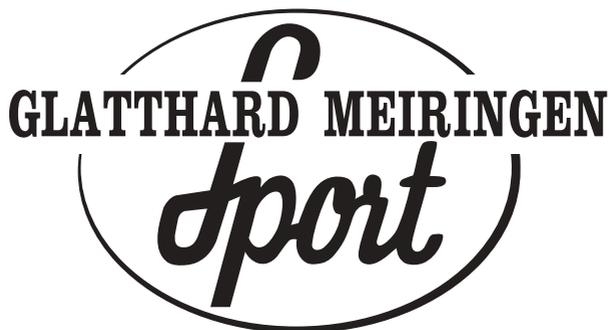
Die Beiden alarmierten über eine Alarmapp, welche die Koordinaten an die Rega weitergab. Als Unterstützung der Helicrew wurde ein RSH auf-



...die natürliche Kraft...

Kreuzgasse 4  
3860 Meiringen  
Telefon 033 972 50 00  
Telefax 033 972 50 01  
[www.alpenenergie.ch](http://www.alpenenergie.ch)

**Sonne...**  
**Wasser...**  
**Strom!**



**BIJOU, MEIRINGEN, REUTI, BIDMI**

geboden. Der RSH befand sich gerade auf dem Rückweg von Lauterbrunnen. Dort wurde er direkt neben der Strasse eingeladen und zum Oberaarsee mitgenommen. Der Heli konnte bei den beiden Skitourenläufer landen. Da der Heli zu wenig Platz bot für die Beiden und die komplette Crew, wurde in einer ersten Rotation ein erster Teil nach Guttannen geflogen, in einer zweiten Rotation dann der RSH und die beiden Skitourenläufer.

In Guttannen konnten die Skitourenläufer dann mit dem Postauto weiterreisen.

## **7. MAI**

Ein Mann startete am Morgen beim Naturfreundehaus Rüötssperrei, wanderte via Schwarzwaldalp und Pfanni Richtung Gibelplatti. Das Wetter war schlecht, mit Regen und dichtem Nebel. Oberhalb Pfanni lag noch Schnee im Gelände und der Wanderweg war nicht sichtbar. Dort kam er vom Weg ab, geriet in steiles Gelände wo er sich nichtmehr weitergetraute. Dort war er blockiert und alarmierte die Rega.

Der von der Rega aufgebotene Einsatzleiter der Rettungsstation Oberhasli befand sich gerade am Hasliberg. Er fuhr unverzüglich nach Meiringen, wo er den Fachspezialist Medizin traf. Da bei diesem garstigen Wetter an einen Helikopterflug nicht zu denken war fuhren sie Richtung Schwarzwaldalp. Ab dem Pfanni mussten sie wegen dem Schnee zu Fuss Richtung Gibelplatti weiter gehen. Bald fanden sie Fussspuren im Schnee, die vom Blockierten stammen mussten. Sie folgten den Spuren und fanden die blockierte Person unter einem Felsabsatz. Er war nicht verletzt aber vom Regen völlig durchnässt. We-

gen des rutschigen Untergrunds führten die Retter die Person gesichert am Seil zurück ins Panni. Folglich fuhren sie mit dem Auto nach Meiringen Bahnhof, von wo die unverletzte Person die Heimreise selbständig antrat und die Retter den Einsatz beendeten.

## **23. JUNI**

Im Abstieg von der Oltschiburg, bei schlechtem Wetter (Nebel) stürzte eine Frau auf dem nassen und rutschigen Wanderweg. Dabei brach sie sich ein Bein. Ihr Partner informierte den Rettungschef Oberhasli und berichtete, dass im Gebiet dichter Nebel sei und ein Flug mit dem Helikopter momentan unmöglich sei. In der Folge alarmierte der Rettungschef die Rega.

Die EL Rega bot nun die Rettungsstation Oberhasli auf. Vier Retter machten sich in Meiringen bereit, nahmen eine Gebirgstrage mit, und fuhren Richtung Oltschiburg. Die letzten 200 Höhenmeter mussten sie noch über den Wanderweg zu Fuss zu der Patientin hochsteigen. Für den terrestrischen Abtransport bot man noch zwei weitere Retter auf.

Mit der Fachspezialistin Medizin die die EL-Rega ebenfalls aufgeboten hatte, wurde vereinbart, dass sie sich nicht auf den Weg machen solle, denn der Anfahrtsweg ab Kägiswil würde zulange dauern. Somit konnte sie den Einsatz wieder beenden.

Nachdem die vier Retter bei der Patientin eingetroffen waren, versorgten sie ihr verletztes Bein medizinisch und luden sie auf die Gebirgstrage. Wegen dem steilen und rutschigen Gelände musste die Gebirgstrage mit der Patientin, während des terrestrischen Abtransportes, teilweise



HINZESQUIZ



Gorgenstrasse 3  
6074 Giswil  
T 041 676 75 75  
[www.tg-gasser.ch](http://www.tg-gasser.ch)

MÖBEL IN BESTER OPTIK  
VOM FAMILIENUNTERNEHMEN MIT TRADITION

MAISON

*Gaston*  
COIFFURE

[naturcoiffeur-maisongaston.ch](http://naturcoiffeur-maisongaston.ch)



[soleilcranio.ch](http://soleilcranio.ch)

mit einem Seil gesichert werden. Die zwei zusätzlich aufgebotenen Retter trafen nun ebenfalls ein und konnten beim Abtransport helfen. Anschliessend wurde die Patientin mit dem Auto bis unter die Nebelgrenze zur Louwenen (1198m.ü.M) gefahren. Dort übergaben die Retter die Patientin Rega 10, von wo aus sie nach Interlaken Spital geflogen wurde. In der Folge führen die Retter nach Meiringen zum Rettungsmagazin, retablieren das eingesetzte Rettungsmaterial und beendeten dort den Einsatz.

## **5. JULI**

Eine Frau und ein Mann wollten die Mittelgruppe (6 Gipfel) in den Engelhörner überschreiten. Sie kamen nur langsam voran. Als sie kurz unterhalb des Gipfels vom Chly Engelhorn waren, war es bereits später Nachmittag. Sie entschieden die Rega zu alarmieren.

Die EL Rega bot einen RSH auf, der in Brienz von Rega 10 abgeholt wurde. Nach kurzem Rekoflug sichteten sie die Kletterer am Gipfel des Chly Engelhorns. Rega 10 landete vorerst auf dem Zwischenlandeplatz bei der Engelhornhütte. In einer ersten Rotation setzte Rega 10 den RSH mittels Rettungs-Winde bei den Kletterern ab. Anschliessend flog man die zwei Kletterer, die nicht verletzt waren, in zwei Windenaktionen zu der Engelhornhütte, von wo aus sie selbständig abstiegen. Rega 10 brachte den RSH zurück nach Brienz und flog retour nach Wilderswil.

## **6. AUGUST**

Ein Schafhalter meldete der Rega, dass ein Mutterschaf mit zwei Lämmern oberhalb der Bänz-

louwialp seit einigen Tagen in felsdurchsetztem Gelände blockiert sei.

Um die Tiere aus ihrer misslichen Lage zu befreien bot die Rega ein Helikopter der Swiss Helicopter AG und ein RSH auf. Der Helikopter holte in Meiringen den RSH ab und flog auf die Bänzluowialp. Dort definierten sie auf dem Zwischenlandeplatz das weitere Vorgehen. Folglich flog der Helikopter ein Flughelfer und den RSH mit einem ca. 30 Meter-Tau oberhalb der Schafe auf ein Felsband. Nun seilten sie langsam zu den Schafen ab, doch die Tiere flüchteten noch weiter nach unten. Nach gefühlten 20 erfolglosen Versuchen das Mutterschaf einzufangen gelang es doch noch. Als erstes wurde das Mutterschaf «gefesselt» und in einen Materialsack verfrachtet und mit dem Helikopter ausgeflogen. Anschliessend gelang es nun auch die zwei Lämmer einzufangen und auszufliegen. Die zwei «Schafretter» konnten in der Folge das Sicherungsmaterial (Seil und Verankerung) im felsdurchsetzten Gelände zusammenräumen und wurden vom Helikopter abgeholt und zurück ins Tal geflogen.

## **12. AUGUST**

Ein starkes Gewitter löste in Brienz im Milibach einen grossen Murgang aus, der mehrere Häuser im westlichen Dorfteil überführte/zerstörte. Der Kiessammler oberhalb des Dorfes, konnte die ersten Geröllmassen auffangen. Dies gab den Personen in den darunterliegenden Häusern Zeit, ihre Häuser zu verlassen und sich in Sicherheit zu bringen. Die Feuerwehr alarmierte unverzüglich die Rega/Rettungsstation um mögliche verbliebene Personen in den Häusern zu evakuieren.



**Wir investieren in  
erneuerbare Energien.**

[www.grimselstrom.ch](http://www.grimselstrom.ch)

Die EL-Rega bot zwei Helikopter (Rega 10 und Air Glaciers 08) sowie die Rettungsstation Oberhasli und zwei RSH auf. Der Einsatzleiter der Rettungsstation bot weitere 11 Retter auf die sich in Brienz beim Sportplatz trafen. Das starke Gewitter war nun vorüber und der Regen lies ebenfalls weiter nach. Rega 10 flog unverzüglich nach Brienz und Air Glaciers 08 nahm in Grindelwald 2 RSH mit und flog ebenfalls nach Brienz. Der Einsatzleiter der Rettungsstation nahm folgende Aufträge vom Krisenstab entgegen und führten diese aus:

1. Erste Windenaktion, Kontrolle ob Personen sich noch in einem auf der Seite liegenden Auto im Wasser befinden, war negativ keine Personen im Auto.

2. Begleitung zweier Senioren aus ihrem von Geröllmassen umspülten Haus zum Bahnhof.

3. Danach drei Windenaktionen mit 5 zu evakuierenden Personen, Material sowie einer Katze. Alle zum Landeplatz «Sportplatz Brienz» geflogen.

Anschliessend wartete man weitere Aufträge ab. In der Folge kam vom Krisenstab die Anweisung, dass vorerst keine Windenaktionen zu machen seien, somit flog Air Glaciers die 2 RSH zurück nach Grindelwald. Die Retter der Rettungsstation hielten sich weiter beim Sportplatz bereit und erhielten kurze Zeit später, nachdem der Einsatzleiter der Rettungsstation am Abspracherapport teilgenommen hatte, weitere Aufträge die sie ausführten.

4. Absuchen des verschütteten Bahntrasses, war negativ keine Personen gesichtet

5. Terrestrische Evakuation (von 7 Personen und 2 Hunden) aus gefährdetem Gebiet neben einem verschütteten Haus.

Nach weiteren Abklärungen waren keine Personen vermisst, somit konnte man die Retter der Rettungsstation entlassen. Sie fuhren zurück nach Meiringen, brachten das Material ins Magazin und beendeten um 02.00 Uhr den Einsatz.

## **21. AUGUST**

Zwei Männer (Strahler) suchten auf etwa 2820 m ü. M. am Giglistock-Ostgrat nach Kristallen. Plötzlich stürzte einer über die steile 100 m hohe Felspartie auf der Nordseite ab. Sein Begleiter der noch oben am Grat war alarmierte die Rettungskräfte. Er konnte jedoch wegen des Nebels den Abgestürzten nicht sehen und somit über den genauen Standort und den Zustand keine genaueren Angaben machen. Das Wetter war schön, jedoch zunehmend bewölkt und Nebel. Rega 10 nahm auf der Kl.Scheidegg einen RSH mit und flog Richtung Giglistock. Nach kurzem Rekoflug sichteten sie den Abgestürzten, leblos unten an der Felswand auf dem Taleggligletscher. Rega 10 landet nun bei der Tierberglühütte und sie legten das weitere Vorgehen fest. In der Folge holte Rega 10 als erstes den unverletzten Strahler, der sich noch oben auf der Südseite des Grates befand und brachten ihn vorerst zu der Tierberglühütte. Ein Retter/Hüttenwart der sich gerade in der Hütte befand wurde vom RSH aufgeboten um bei der Bergung des Leichnams zu helfen. Rega 10 flog den Retter und den RSH nun in einer weiteren Rotation in die Nähe des Abgestürzten, wo sie aus dem schwebenden Helikopter ausstiegen und anschliessend zusammen die Bergung vorbereiteten. Mittels einer



# AUTORÜGER<sup>AG</sup>

Meiringen · Grosshöchstetten · Langnau · Wilderswil

Ihr regionaler Partner für VW, Seat, Škoda und VW Nutzfahrzeuge

Hauptstrasse 5 · 3860 Meiringen  
Telefon 033 972 44 00 · [www.autorueger.ch](http://www.autorueger.ch)

**ankommen - durchatmen - entspannen**

Willkommen im Wandergebiet Turren-Schönbüel



Lungern-Turren-Bahn AG



[turren.ch](http://turren.ch)



Windenaktion nahm Rega 10 den RSH zusammen mit dem Leichnam auf und flog sie hinunter nach Umpol. Wegen wieder aufkommendem Nebel konnte der Retter der noch oben war nicht mehr geholt werden. Ebenso musste der Rucksack mit persönlichen Sachen des Verunfallten zurückgelassen werden.

Somit flog Rega 10 mit RSH den Leichnam nach Meiringen und übergab ihn dort der Kapo. Unterdessen stieg der oben geliebene Retter über den Taleggligletscher ab und Rega 10 nahm ihn unterhalb der Nebelgrenze in der Nähe vom Brunnenstock auf und brachte ihn zurück zu der Tierberglhütte. Dort nahm man den dort wartenden nicht verletzten Strahler mit und flog ihn nach Meiringen, wo ihn die Kapo betreute. Auf dem Rückflug brachte Rega 10 den RSH auf die Kl. Scheidegg zurück und flog weiter nach Wilderswil.

## 7. SEPTEMBER

Zwei Frauen übernachtet im Biwak am Grassen. Am Samstagvormittag stiegen sie via Wendenjoch an den Fuss der Titlis Südwand. Sie beabsichtigten dort die Kletterroute «Wasserkraft», zu durchsteigen.

Nach drei erfolgreichen Seillängen stieg die Vorsteigerin in die 4. Länge ein. Diese Seillänge ist bedeutend einfacher. Jedoch liegt viel Schutt auf dem gestuften Gelände. Sie fand nach ca. 25 m einen Bohrhaken, hingte diesen ein und kletterte weiter. Nach weiteren 25 m fand sie keine Sicherungsmöglichkeit mehr und auch den Standplatz nicht. Nach langem Suchen gab sie auf und sass entkräftet und psychisch am Anschlag in eine kleine Nische. Sie fühlte sich nicht in der

Lage, die 25 m bis zum Bohrhaken abzuklettern. In ihrer misslichen Lage entschied sie sich, die Rettungskräfte zu alarmieren.

Rega 8 der gerade in Buochs war nahm dort gleich einen RSH mit und flog zur Titlis Südwand. Beim Vorbeiflug an der Wand konnte die blockierte Seilschaft gesichtet werden. Auch stellte die Crew sehr schnell fest, dass die Meteo-Bedingungen durch den Föhn herausfordernd waren. Anschliessen landete Rega 8 auf dem Wendengletscher und deponiert Material und die Ärztin dort. In einem weiteren Rekoflug wurde die genaue Situation an der Wand sowie die durch den Wind verursachten Turbulenzen begutachtet. Eine Direktrettung der Vorsteigerin schien aufgrund der vorherrschenden Winde unmöglich. Nun versuchte man den RSH 50 m tiefer beim Standplatz der unteren Kletterin abzusetzen, was einigermaßen gut gelang. Rega 8 flog zum Zwischenlandeplatz und stellt ab.

Der RSH entschloss sich nun gesichert durch die untere Kletterin nach oben zu klettern. Einige Meter links der Blockierten fand er den Standplatz und sicherte von dort aus die blockierte Vorsteigerin und seilte sie hinunter zum unteren Standplatz. Nachdem der RSH selber auch zu den Kletterinnen abgeseilt hatte konnte Rega 8 alle Drei dort mittels Winde ausfliegen und am Zwischenlandeplatz absetzen.



## Berghaus Planalp 1340 m.ü.M.

Öffnungszeiten: 10. Mai – 19. Oktober 2025  
Donnerstag – Sonntag

*Gönnen Sie sich eine Alp-Auszeit*



Übernachten «wie einst»  
im Einzel-, Doppel- oder Mehrbettzimmer  
ab CHF 125.- pro Person  
inkl. Äpler Zmorge und Bärghus Znacht

Auch externe Gäste sind herzlich bei uns willkommen:

Plan-Äpler Zmorge 08:00-10:30 Uhr (Freitag – Sonntag)  
Vielseitiges Buffet, CHF 30.00 pro Person

Bärghus-Znacht ab 18:00 Uhr (Donnerstag – Samstag)  
3-Gang Menü vom Holzherd, CHF 50.00 Pro Person



Möchten Sie ein Stückchen «Glück in den Bergen» verschenken?  
Wir stellen Gutscheine ganz nach Ihrem Wunsch aus.

[www.planalp-berghaus.ch](http://www.planalp-berghaus.ch) [info@planalp-berghaus.ch](mailto:info@planalp-berghaus.ch) +41 79 877 35 69

### Ihr Spezialist für:

- Bauseilbahnen
- Materialseilbahnen
- Schrägaufzüge
- Standseilbahnen
- Schachtfahranlagen
- Luftseilbahnen

Von der Planung  
bis zur Montage  
– alles aus einer Hand



**Von Rotz & Wiedemar AG**  
Personen- und Werkseilbahnen

Industriestrasse 19, 6064 Kerns  
[info@vonrotz-seilbahnen.ch](mailto:info@vonrotz-seilbahnen.ch)

+41 41 661 27 71



## dropa Gesundheitszentrum Meiringen

Medikamente, Heilmittel, Naturheilmittel, Homöopathie, Spagyrik, Heidak-Heilkräuter, Schüssler-Salze, Kosmetika, Parfums

**BEI SPORTVERLETZUNGEN JEDLICHER ART  
GEH ZU SCHUMI, DER WEISS RAT!**

## dropa - Drogerie Meiringen

A. Schumacher • Eidg. dipl. Drogist HF, Naturarzt NVS, Homöopath



# TOURENBERICHTE

## **BINNTAL, 5. – 8. MÄRZ 2025**

In aller Früh brachen wir 11 Teilnehmer (5 von diesseits, 6 von jenseits des Brünigs bzw. umgekehrt) und unsere beiden Führer Koni und Sandro auf, um die Tourenwoche im Sport Cafe in Ernen zu eröffnen. Für uns, die sich für den Autozug durch den Lötschberg entschieden hatten, wäre die Woche fast zu Ende gegangen, bevor sie richtig angefangen hätte. Erst kurz bevor der Autozug mit der gesamten Ladung wieder nach Kandersteg zurückgefahren wäre, wurden wir in Goppenstein vom Zug gelassen. Klimakleber? Warnstreik der Lötschentaler Bahnarbeiter? Oder nur eine leere Autobatterie?

Der Grund für das lange Warten auf dem stillstehenden Autozug blieb unklar. Durch den legendären Tunnel, der Binn der Welt erschloss, gings weiter. In Binn war aber noch lange nicht Schluss. Weiter gings mit dem Auto bis Fäld und noch viel weiter ging es mit den Tourenskiern bis zur Mittlenberghütte auf rund 2300 Meter. Sie sollte unserer Basis für die nächsten paar Tage sein.

Die Hütte liegt zuhinterst im Binntal auf einem Felsporn hoch über der unbewarteten Binntalhütte. Mit zugehörigem Bunker wurde sie vom Bund für militärische Zwecke gebaut. In dem Rahmen hat sie bestimmt ausgezeichnete Dienste geleistet. Nun ist sie in privater Hand, ist oft bewartet und bietet 22 Plätze. Sie wurde übrigens im Rahmen der Hüttengeschichten auf SRF portraitiert. Empfangen wurden wir von Caroline, der Hüttenfee und -seele. Nach ein paar klaren Durchsagen realisierten wir schnell, dass Caroline die Hütte trotz Wasser- und Strom-

knappeit und leichtem Legebatterien-Groove zur absoluten Wohlfühl-Oase verzaubern kann, was wir dann auch bis zum letzten Tag sehr genossen. Wer noch nicht genug vom Aufstieg hatte, zog nach einem kurzen Halt weiter auf den Mittlenberg. Von hier hatte man einen top Überblick übers ganze Gebiet und die bevorstehenden Touren.

Treu nach der Fabel von der Schildkröte und dem Hasen machten wir uns am nächsten Tag im steilen Expeditionstrott auf den Weg zum Hohsandhorn. Der Mittlenbergpass ist zum aufgesteilteten Durchschlupf geworden, von wo es nicht mehr weit zum Gipfel war. Wer jetzt meinte, es würde nun auf der Normalroute wieder zurück zur Hütte gehen, lag falsch. Konis Leidenschaft für knackige Skiabfahrten liess uns steil Richtung Südosten nach Italien abfahren.

Wer im Aufstieg allenfalls Schildkröte zu sein schien, entwickelte in diesen rassigen Abfahrten unheimlichen Zug und Eleganz! Unsere Schneeschmecker sorgten zudem, wie auch an den übrigen Tagen, zuverlässig für optimalen Pulver, Firn oder Sulz. So gab der nicht enden wollende Wiederaufstieg zum Blinnenjoch zu keinen Diskussionen Anlass, sondern höchstens zu leichtem Vor-Sich-Hin-Leiden. Auf der anderen Seite des Jochs erwartete uns wieder eine geniale Abfahrt von fast 1000 Höhenmetern über steile Flanken, Rücken und Gräben.

Das Wetter machte an all den Tagen die Tenuewahl einfach. Bei klarem Himmel und steter, zügiger Bise hiess es immer alles anbehalten und,

wenns bei den Pausen kalt wurde, noch mehr anziehen. So war es auch am dritten Tag, als wir übers Hohnsandjoch wieder nach Italien hinüberwechselten und «von hinten» aufs Ofenhorn aufstiegen. Auch hier wurden für die Abfahrt nicht enden wollende Pulverhänge aufgespürt, was die Mühen des Aufstiegs schnell vergessen liess. Allein vereinzelt auftauchende Steine vermochten dabei die rassistige Fahrt von Einzelnen von uns zu stoppen.

Nach einem wiederum super reichhaltigen Frühstück pünktlich um 6 Uhr (an Caroline ein riesiger Dank von uns allen für die schöne Zeit auf der Hütte!) wurden die Rucksäcke gepackt und die letzte Tour in Angriff genommen. Über griffigen Firn ging es steil runter fast bis zur Binntalhütte und dann zuerst über den Passo di Valdeserta kurz nach Italien. Von hier über den Mittelbergpass (der andere war der Mittlenbergpass gewe-



sen...) an den Fuss des Gross Schinhorn. Dessen Gipfel konnten wir dann zu Fuss erklimmen. Auch hier war es Ehrensache für unsere beiden Führer, der Gruppe für die Abfahrt knackige Hänge mit bestem Schnee zu bieten. Dies gelang absolut inklusive einer abenteuerlichen Waldabfahrt, wo Skifahren der anderen Art gefragt war. Kurz vor 13 Uhr fuhr unsere Gruppe zufrieden und unversehrt in Fäld ein und liess die gemeinsamen Tage bei Kaffee und Kuchen in Ernen ausklingen.

Ein grosser Dank an Koni Rösti als Führer, Sandro Graf als Aspirant und Margret Wieland, die die ganze Tourenwoche organisiert hat.

Teilnehmende: Werner Vogler, Peter Ming, Niklaus Meerstetter, Luzia von Ah, Irene Beck, Margret Werren, Annette Oester, Monika von Bergen, Martin Amgarten, Andi Widmer (Bericht), Viktor Bachmann, Sandro Graf (Aspirant), Koni Rösti (Bergführer)



## INTO THE WILD, 8. – 11. APRIL 2025

### Tag 1

Früher Treffpunkt in Sarnen und gemeinsame Fahrt ins Engadin. Sogar die Obwaldner waren pünktlich! In Sargans haben wir auf den ÖV gewechselt und dank der super Planung hat es noch für Kaffee und Gipfel gereicht.

Nach gemütlicher Bahnfahrt und mehrmaligen Umsteigen kamen wir um die Mittagszeit auf dem Corvatsch an, unser eigentlicher Ausgangspunkt der Tour. Um unser nächstes Ziel, die Coazhütte zu erreichen, gab es bereits etwas Action – 1x abklettern und 1x abseilen.

### Tag 2

Das eigentliche Ziel für den 2. Tag, der Piz Glüschaint, konnte nicht ins Auge gefasst werden.

Die Verhältnisse liessen es nicht zu, mangelder Schnee und eine zu hohe und steile Eiswand. Deshalb entschieden wir uns als erstes den La Muongia zu erklimmen und dann auf den Piz Capütschin, eine lohnende Alternative. Den zweiten Gipfel erreichten wir zu Fuss mit Steigeisen am kurzen Seil mit einer wunderbaren Kletterei im festen Fels. Die Abfahrt zur Hütte war den Verhältnissen entsprechend gar nicht so schlecht.

Dem Charme der Coazhütte verfallen sind wir ja alle, aber Irene noch etwas mehr! Als ehemalige Hüttenwartin entschloss sie sich spontan als Hüttengehilfin die nächsten Tage mitanzupacken! Wahrscheinlich lockte der Heliflug, der am Ende der Woche geplant war.



SWISS MADE  
**STEIN**  
I D E E N

Elsi und Beat Teige  
3860 Meiringen  
Tel. 033 971 22 31  
www.steinideen.ch

## Geschenke für Steinbegeisterte



- ♥ Das Hotel wo sich Kinder und Erwachsene wohlfühlen
- ♥ Mit Muggestutzzimmer
- ♥ Spielecke
- ♥ Gemütlicher Saal für Familienanlässe, Vereinsnäusse usw.
- ♥ Gut bürgerliches Restaurant das auf Ihre Wünsche eingeht



# LEHMANN + BACHER

## TREUHAND AG

BUCHFÜHRUNG · WIRTSCHAFTSPRÜFUNG  
STEUER-, ABSCHLUSS- UND BETRIEBSBERATUNG



**EXPERT  
SUISSE**

Mitglied  
Membre  
Membro  
Member

TREUHAND | SUISSE

### › KONTAKT

Gemeindemattenstr. 2 · 3860 Meiringen  
T 033 972 50 60 · meiringen@lbttag.ch

Dorfstrasse 95 · 3818 Grindelwald  
T 033 854 50 60 · grindelwald@lbttag.ch

### › LBTAG.CH

### Tag 3

Also waren wir noch zu siebt, die nach «Bella Italia» weiterzogen. Nach einem Aufstieg inmitten der Gletscherzone wurden wir auf dem Piz Sella regelrecht vom Wind weggefegt! Wir machten schnell-schnell und fuhren etwas weiter ab, um dort an einem windstillen Plätzchen unser Znüni zu knabbern. Die weitere Abfahrt führte uns hinten am Bernina durch eine eindruckliche Landschaft zum Rifugio Marinelli. Pasta, Bier und Cappuccino sorgten für eine rasche Erholung inmitten der wunderschönen steilen Berge. Spontan hat uns Bärble noch durch eine Yogastunde «gecoacht». Das sind eben die heutigen Bergführerinnen, immer bedacht, dass die Gruppe geschmeidig bleibt.

Über die Hütte staunten wir alle, in Italien läuft einfach alles etwas anders! Was nicht heissen sollte schlechter.

### Tag 4

Heute früh raus! 5.00 Uhr Frühstück, was schnell erledigt war, somit konnten wir um 5:30 loslaufen. Es erwartet uns eine lange Tour, von der Distanz mit moderaten Höhenmeter. Es ist bekanntlich immer am Schönsten in den Tag hineinzulaufen und zu beobachten wie die Sonne die Berge beleuchtet. Durch wunderschönste alpine Landschaft überquerten wir die beiden Gletscher, Vedretta und Altipiano di Fellaria. Nach einer kurzen knackigen Kletterei gelangten wir bereits zum Hauptgipfel des Piz Palü. Zeitlich perfekt! Mit aufgebundenem Ski marschierten wir über den ganzen schmalen Schnee-

grat bei perfekten Bedingungen bis zum Skidepot, wo sich noch einige Leute bereit machten für den Aufstieg. Diese kamen von der Diavolezza hoch.

Unsere Skiabfahrt führte uns durch die eindruckliche Gegend des Morteratschgletschers mit einem riesigen Gletschertor am Ende des Gletschers.

An der Bahnstation Morteratsch angekommen entledigten wir uns den warmen Kleidern, gönnten uns ein Bierchen und schwelgten zufrieden in den Erinnerungen und den Eindrücken der letzten Tage. Was für ein Gipfeltag auf dem Palü und was für grossartige Tage in den Bergen. Es war echt der Hammer!

Die Rückreise ging dann zügig voran und schon hatte sie uns wieder – die Realität! Vielen Dank an Bärble und Fiona für die tolle Führung.

Teilnehmende: Barbara, Erika, Irene, Chrigi, Florentin und Sven

### **SKISAFARI JUNGFRÄUGEBIET, 22.–25. APRIL 2025**

Safari ist ein Webbroser oder auch eine Reise mit Wildtierbeobachtung. Unsere Safari sollte vom Jungfrauojoch ins Rosenlauri führen via Gauli.

Sollte... Wie bei der Wildtierbeobachtung ist man sich nie sicher, was man bekommt. So ist es uns fünf SAC-lern auch ergangen. Zuerst wussten wir nicht, ob ein Start wettertechnisch möglich ist



Wir wünschen allen SAC-Kameraden  
viele schöne Erlebnisse und frohe  
Stunden in den Bergen.

Rieder Hans und Dillier Heini (SAC Oberhasli)



**Baukrane**

- Service
- Reparaturen
- Expertisen
- Verkauf
- Vermietung

**Rollende Werkstatt Kran AG**

Hänsglüt 7 | 6072 Sachseln  
T 041 666 06 90  
F 041 666 06 99  
info@rollendewerkstatt.ch  
www.rollendewerkstatt.ch

  
**AUTOHILFE  
STETTLER**

Emmental • Oberaargau • Solothurn • Haslital

24h-Notruf 033 511 24 84  
für Pannen-/Unfalldienst



**Garage Stettler**  
MEIRINGEN | OBERBURG



033 972 60 50  
für Werkstatttermine

**Ihre Mobilitätspartner in der Region Haslital Brienz... Alles aus einer Hand!**

Balmstrasse 2 • 3860 Meiringen • [www.garage-stettler.ch](http://www.garage-stettler.ch)



Restaurant  
**Cantina  
Caverna**

**Location mit Charakter**

Wir bieten Räume, die perfekt auf  
Ihren Anlass zugeschnitten sind.

**Cantina Caverna**

Walchstrasse 30 | 6078 Lungern  
041 679 77 22 | [cantina-caverna.ch](http://cantina-caverna.ch)

und so entschied Barbara am Tag zuvor über die Durchführung. Der Besuch bei Vreni und Hans mit angepasstem Tourenprogramm hat sich wieder sehr gelohnt. Am ersten Tag verlief alles nach Programm. Via Grünhornlücke erreichten wir die Finsteraarhornhütte. Nach einem frühen Start am nächsten Tag erkletterten wir das Grosse Fiescherhorn, 4049 m. Der erste 4000er für einige unter uns! Gratuliere Urs, Stefan, Martin und Dani.

Am Tag drei hielt sich das Wetter nicht an den Bericht von SRF-Meteo, zum Glück! Denn strahlend blauen Himmel mit Neuschnee fanden wir

vor. Geniale Bedingungen für die Tour auf den Weissnollen mit anschliessender Abfahrt und diversen Varianten mit Ziel Konkordiahütte. Dafür durften wir am letzten Tag bei teilweise «briidickem» Nebel auf dem Aletschgletscher rumkurven. Im Verlauf der Tour zeigte sich dann manchmal die Sonne und die mystische Stimmung war perfekt. Besten Dank den Teilnehmern, die Tourenchefin Barbara.

Teilnehmer: Stefan Schaad, Martin Amgarten, Daniel Vogler, Urs von Bergen, Barbara Lechner (Bergführerin)



# TOURENLEITERFORTBILDUNG, 10. MAI 2025

Die neuen Vorgaben, die der Zentralverband an die Tourenleitenden stellt, betreffen auch unsere Sektion. Darum haben wir einen Fortbildungstag mit dem vorgegebenen Thema «Führungsmodul» organisiert. In diesem Modul geht es um den Faktor Mensch, Entscheidungsfindung und Gruppendynamik.

Eine Gruppe von 8 TourenleiterInnen fand sich am Morgen um 9 Uhr auf dem Brünigpass ein. Lotte Elderhorst («Kurs-Coaching» SAC) führte diesen Kurs mit uns durch.

## **FOLGENDE INHALTE WURDEN VERMITTELT:**

Cockpit Führung KAT  
Führungsdimension

Menschliche Wahrnehmung  
Kopf/Herz/Hand  
Mein besserer Zustand  
Aktives Zuhören  
Schlüsselmomente

Wir genossen das gute Wetter und die komplexen Themen erarbeiteten wir in kleinen Gruppen draussen. Das Mittagessen nahmen wir im Restaurant Waldegg ein... was schon fast unsere TourenleiterInnen-Stammbiz ist!

TeilnehmerInnen: Remo von Ah, Urban Ming, Pascal Imfeld, Niklaus Meerstetter, Barbara Lechner (Bericht), Irene Beck, Marc Ming, Ameli Raström



# SW-TOUREN DER SENIORINNEN UND SENIOREN 2025

## JANUAR

Schon manches Jahr der obligate Trail von der Mägisalp zur Winterlicken. Immer der gleiche Weg und doch jedes Jahr eine andere Szenerie. Wetterstimmung, Schneeart und Menge. Alle ein Jahr älter! Dem Muggenstutzweg nach zur Strasse. Hinauf übers Priischi und Gwiggi zum Beizli. Den Chäsbrätel mit Cheli konnten wir an der Sonne geniessen. Die Wolken verzogen sich nach und nach und das bekannte Haslibergpanorama zeigte sich. Nach Gadmen dem Föhn ab: nichts da. Auf Birchlauri angekommen blies es uns gehörig um die Ohren. Picknick halt weiter unten am geschützten Waldrand. Trotzdem geniessen wir die kleine SW.

In diesem Winter hatte es doch mal genug Schnee für die SW im Nidwalden, Wirzweli. Ein paar Schritte oberhalb der Station ein Beizli, welches schon offen hat. Einer unserer Gruppe vergass die Sonnenbrille. Kein Problem, die nette Wirtin des Rest. Arviblick hatte einen Vorrat davon. Gleich zings schon obsi

Richtung Grat. Auf dem Hubel, vor der kleinen Seilbahn Gummenalp, bei Sonnenschein, prächtiges Rundumpanorama. Runter meist durch den Wald, dort gab es dann einige aperioden Stellen. Etwas durstig zurück ins Dörfli. Aber wie das im Moment oft der Fall ist, Ruhetag oder ganz geschlossen. Beim Sonnenbrillendepot gäbe es Tranksamen. Doch wir beschlossen gleich den Heimweg anzugehen. Eine schöne Tour, mal in eine, für uns, nicht so bekannte Gegend.

## FEBRUAR

Wie jedes Jahr im Februar, die beliebte SW+S Tour, Turren-Schönbühl. Ein sonniger Tag, so richtig zum Geniessen. Die schnelleren Skitüerler trafen wir beim Berghaus bei Speis und Trank. Wir SWler konnten keine so grossartige Spur in den Schnee ziehen.

Herunterlatschen war angesagt. Auf Turren trafen wir uns wieder. Ein ehrlicher Finder deponierte das verlorene «Händli» einer Teilnehmerin im

**C H R I S T E N**  
**E L E K T R O T E L E M A T I K**

U. Christen AG · Schulhausgasse 4 · Postfach 274  
3860 Meiringen · Tel. 033 972 11 33 · Fax 033 972 11 36





Landgasthof  
**Tännler**  
Innertkirchen-Wyler

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch !**

Andreas Tännler, Sustenstrasse 33, CH-3862 Innertkirchen-Wyler  
Telefon +41 33 971 14 27, [www.landgasthof-taennler.ch](http://www.landgasthof-taennler.ch)



**FLÜCK**  
REISEN

*Für Sie unterwegs - in der  
Schweiz und ganz Europa!*

Wir empfehlen uns für Gruppen-, Vereins- und  
Firmenreisen sowie für Tagesausflüge und Pauschalreisen.

Flück-Reisen AG  
Museumsstrasse 21 · 3855 Brienz  
Tel. 033 95215 45  
[www.flueck-reisen.ch](http://www.flueck-reisen.ch) · [info@flueck-reisen.ch](mailto:info@flueck-reisen.ch)



Matias Alvarez



Daniela Bütikofer



Thomas Grossniklaus



Werner Imdorf

**Wir sind da für Sie im Haslital.**

Generalagentur  
Interlaken-Oberhasli  
Guido Wittwer

[mobiliar.ch](http://mobiliar.ch)

Büro Meiringen  
Rudenz 20  
3860 Meiringen  
T 033 971 25 25  
[interlaken@mobiliar.ch](mailto:interlaken@mobiliar.ch)

**die Mobiliar**

Restaurant. Wie froh sie war! Bald kamen wir wieder vom Winter ins Grüne.

Gleich wie anderswo der Winter, schneemässig sieht es im Reichenbachtal immer wie auf einer Postkarte aus. Denn der lange Arm des ältesten Haslers reicht dort selten hin. Beim Start leichter Schneefall. Was der Landschaft mit dem vielen Schnee und milchiger Sonne etwas Mystisches gab. Bei Bidmen nahmen wir den kleineren Trail zurück zur Schwarzwaldalp. Wer uns nächsten Winter ins Tal fährt ist noch offen. Jedenfalls nicht mehr, laut Gerücht, das beliebte Angebot des Tütata. Was heute nicht mehr viele Batzeli einbringt, wird abgeschafft! So geid das. Laut dem Ermittler Maloney.

## **MÄRZ**

Immer lohnend zur Lobhornhütte. Auch dieses Mal ein prächtiger Vorfrühlingstag. Fuhren mal mit PWs nach Isenfluh. Zackig hoch mit dem kleinen Suhlwaldgondeli. Stetige Steigung, nahmens daher gemütlich bis zur Hütte. Waren nicht die einzigen dort am Haberen, was der Rucksack hergibt. Zum Abschluss dann der verdiente Durstlöcher im heimeligen Suhlwaldstübli.

Es scheint, dass alle genug vom Schnee haben. Für die Frutt gluschtete es nur noch zwei. Sonne, mit zeitweiliger Bise um die Ecken. Schöner Abschluss der SW-Saison.

Bericht: Margreth Rufibach



## **GASSER BAUSERVICE**

Wir sind die Spezialisten  
für Hochgebirgsbau und  
SAC-Hütten.

[gasser-bauservice.ch](http://gasser-bauservice.ch)



# Du bist der Schlüssel zum Erfolg.

## **Komm in unser Team.**



Bewirb dich jetzt für eine Stelle  
bei der Privatlinik Meiringen.  
[privatlinik-meiringen.ch/karriere](http://privatlinik-meiringen.ch/karriere)

Wir fördern regionale Kultur.

Privatlinik   
Meiringen



Sommersaison: jeweils ab Öffnung der Passstrasse bis ca. Mitte Oktober täglich geöffnet  
Wir freuen uns riesig auf Ihren Besuch!

+41 33 973 11 37 | [info@hotel-grimseelpass.ch](mailto:info@hotel-grimseelpass.ch) | [www.hotel-grimseelpass.ch](http://www.hotel-grimseelpass.ch) | [www.swiss-alpin-kreativ.ch](http://www.swiss-alpin-kreativ.ch)

**flück haustechnik ag**  
Sanitär Heizung Lüftung Spenglerei  
Hauptstrasse 236 Tel 033 952 14 36  
3855 Brienz Fax 033 952 14 37  
[www.flueck-haustechnik.ch](http://www.flueck-haustechnik.ch) / [info@flueck-haustechnik.ch](mailto:info@flueck-haustechnik.ch)

*Ein erfrischendes Erlebnis inmitten  
einer prächtigen Bergwelt.*

Tel. 033 971 24 88, [www.rosenluischlucht.ch](http://www.rosenluischlucht.ch)

**Gletscherschlucht**  
R O S E N L U I S C H L U C H T

**Das Naturwunder in den Alpen**



# ZEILENINSERATE

Unseren Mitgliedern empfehlen wir die nachstehend aufgeführten Firmen, die der Sektion durch ihren Gönnerbeitrag das Erscheinen der Clubnachrichten ermöglichen:

## **AARESCHLUCHT AG**

Willigen, 3860 Meiringen  
033 971 40 48, [www.aareschlucht.ch](http://www.aareschlucht.ch)

## **ALPEN ENERGIE**

Dorfgemeinde Meiringen, Meiringen  
033 972 50 00

## **ALPINES TENNISCENTER MEIRINGEN**

033 971 39 00

## **AUTO RÜGER AG**

VW-/Audi-/Skoda-Vertretung,  
Meiringen  
033 972 44 00

## **BANK BRIENZ OBERHASLI**

Brienz und Meiringen  
033 952 10 50/033 972 19 21

## **BAUUNTERNEHMUNG**

### **MAURER & RAZ AG**

Innertkirchen  
033 971 10 41

## **BERGBAHNEN**

### **MEIRINGEN HASLIBERG AG**

Twing, 6084 Hasliberg Wasserwendi  
033 550 50 50

## **BERGGASTHAUS PLANALP**

Planalp, Brienz  
079 877 35 69, [www.planalp-berghaus.ch](http://www.planalp-berghaus.ch)

## **BLUMEN AEBI AG MEIRINGEN**

Kirchgasse 4, 3860 Meiringen  
033 971 10 43

## **CANTINA CAVERNA**

Walchistrasse 30, 6078 Lungern  
041 679 77 22

## **DIE MOBILIAR** – Versicherungen und

Vorsorge, Interlaken-Oberhasli  
033 971 25 25

## **DROPA-DROGERIE**

A. Schumacher  
Meiringen, 033 971 14 21

## **ELEKTRO FURRER AG**

Lungern und Hasliberg, 033 971 00 33

## **ELEKTRO – TELEMATIK**

### **U. CHRISTEN AG**

Meiringen, 033 972 11 34

## **HUBER ELEKTRO AG**

Bahnhofstrasse 21, Meiringen, 033 971 52 51

## **ESOTEC GMBH**

Gewerbestrasse 8, Innertkirchen  
033 971 60 35, [www.esotec.ch](http://www.esotec.ch)

## **FLÜCK HAUSTECHNIK AG**

Sanitär/Heizung-Lüftung/Spenglerei  
Brienz, 033 952 14 36

## **FLÜCK-REISEN AG**

Carunternehmen  
Museumsstrasse 21, Brienz  
033 952 15 45

## **FRUTAL VERSANDBÄCKEREI**

Christoph und Erika Frutiger  
Bahnhofstrasse 18, Meiringen  
033 971 10 62

## **GASSER FELSTECHNIK AG**

Walchstrasse 30, 6078 Lungern,  
041 679 77 77  
Andermatt, Ennetbürgen, Giswil,  
Grindelwald, Hofstetten bei Brienz,  
Innertkirchen, Kriens, Meiringen,  
Sils Maria, Zermatt

## **TG GASSER AG**

Gorgenstrasse 3, 6074 Giswil, 041 676 75 75

## **GARAGE STETTLER MEIRINGEN**

Balmstrasse 2, 033 972 60 50

## **GETRÄNKE-CENTER MEIRINGEN AG**

033 971 63 33

## **GHELMA AG BAUBETRIEBE**

Liechtenenstrasse 10, 3860 Meiringen  
033 972 62 62

## **GLATTHARD SPORT UND MODE**

Meiringen 033 972 52 72, Bijou 033 971 21 27  
Reuti 033 971 17 27, Bidmi 033 971 08 75

## **GLATTHARD INTERIOR GMBH**

Understock 49, 3862 Innertkirchen  
www.glatthard-interior.ch

## **GLETSCHERSCHLUCHT ROSENLAUI**

www.rosenluischlucht.ch, 033 971 24 88

## **GRIMSEL TAXI**

Autodienste Werner Kehrli  
Sonnseite 350, 3864 Guttannen  
033 973 12 09

## **HASLI AKTIV GMBH**

Events und Outdoorerlebnisse  
www.hasli-aktiv.ch, 033 971 46 14

## **HASLI-APOTHEKE**

C. Colonia-Maier, Meiringen  
033 971 11 17

## **HOTEL BAHNHOF**

Familie Zumstein  
Giswil, 041 675 11 61

## **HOTEL ENGSTLENALP**

Familie Immer  
Innertkirchen, 033 975 11 61

## **HOTEL GRIMSEL PASSHÖHE**

033 973 11 37, www.hotel-grimselpass.ch

## **HOTEL TOURIST**

Familie Schläppi  
Willigen, 033 971 10 44

## **HOTEL VICTORIA**

Fam. Anderegg-Meyer  
Meiringen, 033 972 10 40

## **IMPLEMENTUS TREUHAND GMBH**

Heinz Egli u. Marlies Anderegg  
Brienz, 033 951 34 51

### **KOHLER BAU AG**

Willigen-Meiringen, 033 972 53 53

### **KÜCHLER DRUCK AG**

Meiringen und Giswil, 041 675 22 22

### **KRAFTWERKE OBERHASLI AG**

Innertkirchen, 033 982 20 11

### **LANDGASTHOF TÄNNLER**

Innertkirchen-Wyler, 033 971 14 27

### **LEHMANN + BACHER TREUHAND AG**

Gemeindemattenstrasse 2

3860 Meiringen

033 972 50 60, [www.LBTAG.ch](http://www.LBTAG.ch)

### **LTB LUNGERN-TURREN-BAHN AG**

Lungern

041 679 01 11, [www.turren.ch](http://www.turren.ch)

### **MAISON GASTON COIFFURE**

Kirchgasse 1, Meiringen, 033 971 13 62

### **METALLBAU-SCHLOSSEREI**

#### **FRITZ BOSS AG**

Meiringen, 033 971 19 16

### **MICHEL GRUPPE AG**

Willigen, 3860 Meiringen

033 972 82 00, [www.michel-gruppe.ch](http://www.michel-gruppe.ch)

### **ÖKOFEN GEBIETSVERTRETUNG**

Bruno Boss

Fürtistrasse 14, 6018 Buttisholz

[www.oekofen.ch](http://www.oekofen.ch), 041 493 03 50

### **OTTH, BAUMATERIALIEN + TRANSPORTE**

Meiringen, 033 972 12 30

### **PAPETERIE JENNY+BANHOLZER AG**

Papeterie und Bücher

Meiringen, 033 971 13 07

### **RAIFFEISENBANK**

#### **REGION HASLITAL-BRIENZ**

Hauptstrasse 1, 3860 Meiringen

033 972 10 10

[www.raiffeisen.ch/haslital-brienz](http://www.raiffeisen.ch/haslital-brienz)

### **ROCK TEC AG**

3860 Schattenhalb

033 972 19 99, [rocktec.ch](http://rocktec.ch)

### **ROLLENDE WERKSTATT KRAN AG**

Rieder Hans und Dillier Heini

Sachseln, 041 666 06 90

### **SCHREINEREI UND INNENAUSBAU RUFIBACH UND SCHLÄPPI AG**

Guttannen, 033 973 12 73

### **SCHREINEREI – INNENAUSBAU KARL WENGER AG**

Innertkirchen, 033 971 14 48

### **STEINIDEEN**

Elsi und Beat Teige

Meiringen, 033 971 22 31

**SWISS HELICOPTER AG –  
BERNER OBERLAND**

Gsteigwiler, Schattenhalb, Zweisimmen  
033 828 90 00

**ZIMMEREI / BEDACHUNG /  
GERÜSTBAU / INNENAUSBAU  
RUFIBACH HOLZBAU AG**

Gadmen, Meiringen 079 343 44 17

**VON ROTZ & WIEDEMAR AG**

Industriestrasse 19, 6064 Kerns  
041 660 65 71, [www.vonrotz-seilbahnen.ch](http://www.vonrotz-seilbahnen.ch)

## IMPRESSUM

### GESTALTUNG UND DRUCK

Küchler Druck AG, Meiringen & Giswil

### BLETTLERIN

Heidi Schwaiger  
Lengenacherstrasse 14, 3860 Meiringen  
079 431 47 55, [heidi@haslitext.ch](mailto:heidi@haslitext.ch)

### ADRESSÄNDERUNGEN

Cornelia Weissmüller-Caluori,  
Brünigstrasse 35, 6078 Lungern,  
041 678 01 79, 079 797 95 83,  
[mitgliederverwaltung@sac-oberhasli.ch](mailto:mitgliederverwaltung@sac-oberhasli.ch)

### BANKVERBINDUNG

Raiffeisenbank Region Haslital-Brienzi  
3860 Meiringen  
IBAN: CH25 8084 3000 0067 8062 9

### WEBSITE

[www.sac-oberhasli.ch](http://www.sac-oberhasli.ch)

### CLUB-BLETTLI SEPTEMBER 2025

Redaktionsschluss: 1. September 2025

**Ihr Fachpartner  
für Baumaterialien  
und Transporte.**



*seit 1846*

Bahnhofstrasse 9  
3860 Meiringen  
033 972 12 30  
[www.otth.ch](http://www.otth.ch)

# VORSTANDSMITGLIEDER SAC OBERHASLI

Co-Präsidentin, Redaktorin

**HEIDI SCHWAIGER**

Lengenacherstrasse 14, 3860 Meiringen

079 431 47 55

praesidium@sac-oberhasli.ch

Sekretärin, Kassierin

**MONIKA KÜBLI**

Guggenweg 13, 3818 Grindelwald

079 239 16 91

monika.kuebli@sac-oberhasli.ch

Mitgliederverantwortliche

**CORNELIA WEISSMÜLLER-CALUORI**

Brünigstrasse 35, 6078 Lungern

079 797 95 83

mitgliederverwaltung@sac-oberhasli.ch

Hüttenchef Finsteraarhorn

**URS VON BERGEN**

Sustenstrasse 28, 3862 Innertkirchen

033 853 64 01, 079 330 97 30

uvb@mvb-holzbau.ch

Hüttenchef Broch

**KURT LÜTHI**

Feldlistrasse 6, 3855 Schwanden bei Brienz

079 503 50 58

kl@gasser-bauservice.ch

Tourenchefin

**BARBARA LECHNER**

Dorfstrasse 79, 6083 Hasliberg-Hohfluh

078 809 00 10

lechner.barbara@bluewin.ch

Co-Präsident

**NIKLAUS MEERSTETTER**

Steinmättelstrasse 10, 3860 Meiringen

033 971 64 33, 079 415 20 49

praesidium@sac-oberhasli.ch

Umwelt

**ROLAND BEUTLER**

Kirchgasse 14, 3860 Meiringen

076 476 88 36

umwelt@sac-oberhasli.ch

Vizepräsident, Jugendverantwortlicher

**CHRISTIAN WILLI**

Äbnetweg 91a, 3860 Schattenhalb

033 971 48 64, 078 818 00 78

info@hasli-aktiv.ch

Rettungschef

**THEO MAURER**

Schwendi 218, 3860 Schattenhalb

079 469 10 20

rettungschef@sac-oberhasli.ch

Vertreter OG Obwalden

**NIKLAUS KRETZ**

Acherlistrasse 32, 6064 Kerns

041 660 14 57, 079 413 93 18

info@nikmountain.ch

Seniorengruppe / Administration

**GERHARD FISCHER**

Steinsägestrasse 6, 3860 Meiringen

079 422 85 70

info@fischer-geri.ch



Alexis RE

## ... mit Spirit

seit 1. Mai 1995 als  
Lastwagenchauffeur im Einsatz.  
Christian «Biber» Egli, Meiringen



**Auch im  
Kleinen stark.**

**Neubau · Umbau · Umgebungsarbeiten · Plattenbeläge  
Bohr- und Fräsarbeiten · Baustellenkoordination**

**Meiringen · Brienz · Interlaken · Grindelwald · Sarnen**

Ghelma AG Baubetriebe  
+41 33 972 62 62  
[www.ghelma.ch](http://www.ghelma.ch)



**«Die persönliche Beratung  
steht bei uns an erster Stelle –  
heute und in Zukunft.»**



**Unsere Region.  
Unsere Bank.**

Fabienne Winterberger, Kundenberaterin, 033 952 10 52

AZB  
CH-6078 Lungern  
PP / Journal  
Post CH AG

Club-Blettli  
Sektion Oberhasli

Retouren an:  
Cornelia Weissmüller-Caluori  
Brünigstrasse 35  
6078 Lungern

## Events und Outdoorerlebnisse auf Wunsch - nach Mass!

Für Vereine, Firmen, Schulen, Private



Hasli Aktiv GmbH  
3860 Meiringen

Mail: [info@hasli-aktiv.ch](mailto:info@hasli-aktiv.ch)  
Tel: 033 971 46 14

[www.hasli-aktiv.ch](http://www.hasli-aktiv.ch)



KOHLER BAU AG  
Grimselstrasse 88 E  
3860 Schattenhalb  
Telefon 033 972 53 53  
[info@kohlerbau.ch](mailto:info@kohlerbau.ch)  
[www.kohlerbau.ch](http://www.kohlerbau.ch)

